

Sächsischer Landtag

Bekanntmachung des Sächsischen Landtags über den Eingang zu einer Massenpetition Vom 14. Dezember 2010

Seit Anfang Dezember 2010 wandten sich über 384 Petenten mit demselben Anliegen an den Sächsischen Landtag. Aufgrund der großen Anzahl gleichlautender Schreiben wird die Petition als Massenpetition behandelt.

Zu der Massenpetition, welche sich gegen die beabsichtigte Kürzung der Mittel im Haushaltsplan 2011/2012 für den Bereich des öffentlichen Personennahverkehrs wendet, ist unter dem Aktenzeichen 05/01442/3 das Petitionsverfahren eröffnet worden. Weitere Schreiben in dieser Angelegenheit werden in die Behandlung dieser Massenpetition einbezogen.

Nach § 60 Absatz 2 Satz 1 der Geschäftsordnung des Landtags des Freistaates Sachsen (GO) -5. Wahlperiode - vom 29. September 2009 (SächsABl. S. 1887) wird die Massenpetition im Ausschuss für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr beraten. Dieser legt im Ergebnis dem Plenum des Landtags einen Bericht mit einer Beschlussempfehlung zur Entscheidung vor.

Der Beschluss des Sächsischen Landtags zur Petition wird im Sächsischen Amtsblatt bekannt gemacht.

Die Petenten werden gebeten, die Antwort aus der Bekanntmachung und entsprechender Presseerklärung zu entnehmen. Wir bitten um Verständnis für diese der Verwaltungsvereinfachung dienenden Maßnahmen.

Dresden, den 14. Dezember 2010

**Sächsischer Landtag
Petzold
Vorsitzender Ausschuss für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr**